Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Aesch LU 12 | 2026

AESCHER **LEU**



Kurzbotschaft auf Seite 30–39

GEMEINDE
AESCH LU

Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar 2027:
Montag, 14. Dezember 2026

Impressum
Redaktion: Gemeindeverwaltung Aesch, Kreuzplatz 1, 6287 Aesch
Tel. 041 917 13 46, gemeinde@aesch-lu.ch
Titelbild: Einweihungsfeier neue Turnhalle
Gestaltung und Druck: Wallimann Medien und
Kommunikation AG, Beromünster
Der Aescher Leu digital unter: www.aesch-lu.ch

Geschätzte Aescherinnen und Aescher

Die Gemeinde Aesch bereitet sich intensiv für die Zukunft vor. Mit der Inbetriebnahme der neuen Turnhalle konnte ein weiterer Meilenstein der Erneuerung unserer Gemeindeinfrastrukturen erreicht werden. Als nächstes folgt der Bezug der neuen Gemeindekanzlei im Februar 2027 und dann voraussichtlich im Sommer die Bauvollendung für den Werkhof, die Feuerwehrgarage und den Werkraum für die Schule.

Mit dem Budget 2027 und dem Finanzplan 2028-2030 blicken wir in die finanzielle Zukunft unserer Gemeinde. Die Kurzbotschaft zu diesem Ausblick finden Sie in dieser Ausgabe des Aescher Leu oder in detaillierter Form auf der Homepage der Gemeinde.

Obwohl wir mittlerweile eine erhebliche, aber bewusst in Kauf genommene Verschuldung aufweisen, zeigen sich die Zahlen für die nächsten Jahre im grünen Bereich. So können wir für das Jahr 2027 einen Gewinn von CHF 162‘483 budgetieren. Darin enthalten sind auch bereits Abschreibungen des neuen Schulhauses und der neuen Turnhalle. Ebenfalls für die Finanzplanjahre 2028-2030 rechnen wir mit positiven Rechnungsabschlüssen. Dies schafft auch Zuversicht, dass die Steuern nicht erhöht werden müssen und wir weiterhin mit einem Steuerfuss von 1.8 Einheiten die Gemeinde finanzieren können.

Mit dem erwarteten Abschluss unserer grossen Projekte im kommenden Jahr wird die Infrastruktur der Gemeinde auf einem sehr guten Stand sein. Nun werden wir in eine Phase der Konsolidierung eintreten. In den nächsten Jahren werden die Investitionen heruntergefahren und nur dringliche Projekte angegangen. Wir müssen gegenüber der Finanzaufsicht aufzeigen, dass wir die Verschuldung auch wieder in signifikanten Schritten abbauen können. In Bezug auf die Verschuldung muss berücksichtigt werden, dass diese aufgrund von langfristig werthaltigen Investitionen entstanden ist und nicht durch strukturelle Finanzprobleme. Somit ist es auch legitim, dass diese Schuld nicht nur von den aktuellen Steuerzahlenden abbezahlt wird, sondern dass sich auch künftige Generationen daran beteiligen, da diese auch vom Nutzen dieser Investitionen profitieren werden.

Weihnachten steht vor der Tür
Gemeinderat und Verwaltung wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten, bevor dann die Zukunft 2027 langsam Gegenwart wird. Alles Gute und ein paar ruhige, erholsame Tage vor dem Jahreswechsel.

Raimund Wenger,
Gemeinderat – Ressort Finanzen

Einwohnerkontrolle

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich willkommen:
–Ramsebner Rudolf, Panoramastrasse 12
–Egli Daniel, Vorderbui 6
–Kristensen Anne-Dorthe Vorderbui 6
–Weber Robert, Alemannenweg 1
–Majlát Melánia, Alemannenweg 2

Es sind 21 Personen weggezogen.
Gegenwärtige Einwohnerzahl: 1568

Bauwesen

Es sind folgende Baugesuche eingegangen:
Von Furrer Roger, für die Erstellung einer Wasserleitung zum Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung auf den Grundstücken Nr. 132 und 133, Aesch, Ess

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:
An Wohnbau Herzog AG, Aesch für die Ausdämmung der Dachlukarne inkl. Einbau Fenster auf Grundstück Nr. 875, Kreuzmatt 8

an Häberli Hans jun., Aesch für die Umdeckung Unterstand und die Neueindeckung Aussenlager auf Grundstück Nr. 111, Bachmatt 2

Öffnungszeiten Verwaltung über die Festtage

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Donnerstag, 24. Dezember 2026 bis und mit am Freitag, 1. Januar 2027 geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie uns per Mail an: gemeinde@aesch-lu.ch.

Sonntagsverkauf am 27. Dezember 2026

Auf Gesuch der Firma Läubli Feuerwerk AG hat der Gemeinderat für Sonntag, 27. Dezember 2026, den Sonntagsverkauf im Sinne von § 9 Abs. 4 des Ruhetags- und Ladenschlussgesetz bewilligt.



Nächste Grüngutabfuhren

Leerung von Grüngutcontainern am
Dienstag, 1. Dezember 2026,
Dienstag, 15. Dezember 2026,
Dienstag, 29. Dezember 2026,
jeweils ab 07.00 Uhr

Gratulation



zum 75. Geburtstag, **Ledergerber Urs**
Klingelmattweg 6, 6287 Aesch, 01. Dezember 1951

zum 70. Geburtstag, **Seiler Rita**
Panoramastrasse 14, 6287 Aesch, 24. Dezember 1956

Bringsammlung Altpapier und Karton

Samstag, 19. Dezember 2026
08.00 – 12.00 Uhr

Areal der Firma Stalder Schweizerfrüchte AG

Am Samstag, 19. Dezember 2026, steht auf dem Areal der Firma Stalder Schweizerfrüchte AG ein Container für das Entsorgen von Altpapier und Karton bereit.

Von 08.00 bis 12.00 Uhr kann Altpapier und Karton (gemischt) abgegeben werden.

Wichtig: Plastikbeschichtetes Papier und beschichteter Karton (Tetrapackungen, Verpackungen von Tiefkühlprodukten usw.) können nicht verwertet werden und gehören in den Kehricht.

Die nächste Papier- und Karton-Bringsammlung wird am Samstag, 16. Januar 2027, durchgeführt.

Abfallentsorgung: Info an nicht mobile Personen

Für Abfälle, die nicht der Kehrichtabfuhr mitgegeben oder an den Sammelstellen in unserem Dorf entsorgt werden können, besteht sechsmal im Jahr ein Abholservice. Von diesem können Personen Gebrauch machen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mobil sind. Diese können sich am Freitag, 18. Dezember 2026, direkt an den Werkdienst der Gemeinde Aesch wenden unter Tel. 077 424 32 30.

Nachführung kantonales Bauinventar der Gemeinde Aesch

Das kantonale Bauinventar dokumentiert und bewertet die historisch bedeutenden Bauten und Objekte in allen Gemeinden des Kantons. Seit Abschluss der Erstinventarisation hat sich das Bauinventar als wichtiges Planungsinstrument für die kommunalen und kantonalen Verwaltungsstellen bewährt und dient als Grundlage für allfällige Umsetzungen in der Nutzungsplanung. Das Inventar optimiert auch die Zusammenarbeit zwischen den Behörden im Bewilligungsverfahren und erhöht für die Eigentümerinnen und Eigentümer die Planungssicherheit.

Am 1. April 2014 wurde das kantonale Bauinventar der Gemeinde Aesch formal in Kraft gesetzt. Sämtliche vom Eintrag betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümer wurden im März 2014 angeschrieben und über die Rechtswirkung des Bauinventars informiert. Das rechtskräftige Bauinventar kann auf der Gemeindeverwaltung Aesch und bei der Dienststelle Kultur, Abteilung Denkmalpflege eingesehen werden. Das Inventar ist auch im Geoportal des Kantons unter www.geo.lu.ch/map/kulturdenkmal abrufbar.

Die rechtlichen Grundlagen sehen vor, dass das Bauinventar in der Regel gemeindeweise alle zehn Jahre gesamthaft überprüft und nötigenfalls angepasst wird. Die kantonale Denkmalpflege beabsichtigt dies im Winter 2026 für die Gemeinde Aesch vorzunehmen. Bei der Nachführung werden sämtliche Einträge im Inventar auf ihre Aktualität hin überprüft. Die Erkenntnisse dieser Überprüfung und allfällige Korrekturen werden ins Inventar übertragen. Sofern fachlich angezeigt, erfolgt eine Anpassung der Einstufung. Ersetzte oder auf Grund von Veränderungen nicht mehr schutzwürdige Gebäude werden aus dem Inventar gestrichen.

Eine Begehung vor Ort ist nur bei den Bauten vorgesehen, die eine bauliche Veränderung erfahren haben, bei denen eine Anpassung der Einstufung auf Grund neuer Erkenntnisse geprüft wird oder die neu ins Inventar aufgenommen werden. Diese Arbeiten werden durch Mitarbeitende der Kantonalen Denkmalpflege ausgeführt. Dabei wird die Liegenschaft besichtigt und die fotografischen Aufnahmen werden aktualisiert. Falls die Mitarbeitenden das Grundstück betreten müssen, werden sie sich an der Haustür melden. Für die wohlwollende Unterstützung und allfällige Auskünfte danken die Denkmalpflege und der Gemeinderat im Voraus.

Wie bei der Erstinventarisation ist vorgesehen, dass die Bauten in der Regel nur von aussen besichtigt und beschrieben werden. Es ist jedoch möglich, dass bei fachlich begründeten Hinweisen und mit dem Einverständnis der Eigentümerschaft auch eine Begehung der Innenräume vorgenommen werden kann. Diejenigen Eigentümerinnen und Eigentümer, die eine Mitbeurteilung der Innenräume wünschen, wenden sich direkt an die Kantonale Denkmalpflege zur Vereinbarung eines Termins.

Sobald die Nachführung des Bauinventars erfolgt ist, wird das Resultat dem Gemeinderat Aesch vorgestellt. Zudem werden die Eigentümerinnen und Eigentümer informiert, deren Bauten und Objekte von einer Änderung betroffen sind oder neu eingestuft werden. Nach Abschluss aller Arbeiten werden die Änderungen in Kraft gesetzt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Aesch Tel. 041 917 13 46 oder direkt an die Mitarbeitenden der Kantonalen Denkmalpflege, Tel. 041 228 71 74.

Stilltreffen in Hitzkirch

Freitag, 18. Dezember 2026, 09.30 – 11.00 Uhr
Ort: Alte Landstrasse 56a, Hitzkirch
Das Stilltreffen ist eine Gesprächsrunde, die von einer erfahrenen Stillberaterin geleitet wird. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht, eine spontane Teilnahme ist auch möglich.
maria.atanasova@lalecheleague.ch 041 535 12 81
monika.schmid@lalecheleague.ch 041 917 40 31
Weitere Informationen unter www.lalecheleague.ch

Wasserversorgungs-Genossenschaft Aesch

Anhaltende Wasserknappheit
Trotz den nun kälteren Temperaturen und den vereinzelten Regenfällen sind die Grundwasserstände weiterhin auf einem sehr tiefen Niveau. Wir bitten die Bevölkerung weiterhin, den Wasserverbrauch einzuschränken und sparsam mit diesem kostbaren Gut umzugehen.

Publikation der Wasserqualität 2026
Im Jahr 2026 wurden bis anhin drei Wasserproben entnommen (die 4. Probe erfolgt im Dezember). Alle entsprechen im Umfang der durchgeführten bakteriologischen Untersuchung den Anforderungen der Hygieneverordnung (Trinkwasser: weniger als 100 Keime/ml im Grundwasser bzw. weniger als 300 Keime/ml im Netz, keine Escherichia coli und keine Enterokokken in 100 ml) als auch den Höchstwerten der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen. Die Nitratgehalte liegen sowohl unterhalb des Toleranzwertes von 40mg/l, als auch unter dem Erfahrungswert der Richtlinie W 12 des Fachverbands für Wasser, Gas und Wärme.

Die Grenzwerte der Chlorothalonil-Abbauprodukte (0,1 µg/l) werden je nach Mischverhältnis (Anteil Quellwasser im Trinkwassernetz) überschritten.

Netzproben:		**Niederzone**	**Hochzone**	**WV Waldmatte**
Mikrobiologie				
Keime	pro ml	<1	<1	<1
Escherichia coli	in 100 ml	nn*	nn*	nn*
Enterkokken	in 100 ml	nn*	nn*	nn*
Trübung	NTU	-**	-**	-**
Anionen				
Nitrat (NO3)	mg/l	19.0	18.0	-**
Chlorid	mg/l	8.2	6.2	-**
Sulfat	mg/l	15.0	14.0	-**
Wasserhärte				
Gesamthärte	°fH	38.0	37.1	36.4
Diverses				
Chorlothalonil-Metabolit R417888	µg/l	< 0.025 µg/l	< 0.025 µg/l	< 0.025 µg/l
Chorlothalonil-Metabolit R471811***	µg/l	0.081 - 0.160	0.047 - 0.073	0.100

*nicht nachweisbar **nicht gemessen ***Messgenauigkeit: +/-30%

Das Trinkwasser setzt sich im Normalfall wie folgt zusammen:

ca. 20 % von der Wasserversorgung Waldmatte Schongau
ca. 30 % von der Quelle Rubi
ca. 50 % vom Grundwasserpumpwerk Burgmatte

Erhöhte Werte von Chlorothalonil-Abbauprodukten im Trinkwasser
Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, wird der Wert des Abbauprodukts R471811 in der Niederzone je nach Mischverhältnis mit dem Quellwasser und unter Berücksichtigung der Messgenauigkeit überschritten. Die Gesundheit der Konsumentinnen und Konsumenten ist oberstes Ziel. Trinkwasser in der Gemeinde Aesch kann bedenkenlos konsumiert werden. Die in der Lebensmittelgesetzgebung (TBDV) festgelegten Höchstwerte für Pestizidwirkstoffe von 0,1 µg/l sind vorsorglich tief angesetzt, um eine mögliche Gesundheitsgefährdung der Konsumenten auszuschliessen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von:
Markus Rüttimann, Buchenweg 2, 6287 Aesch,
Tel. 079 414 21 71, Präsident oder unter: https://lebensmittelkontrolle.lu.ch/trinkwasser

Das **Café TrotzDem** ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können. Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen. Das Café TrotzDem ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Café TrotzDem

Nächstmals: **15. Dezember 2026**, vom 14.00 – 16.00 Uhr
Bistro & Bar Im Spitz, Hauptstrasse 52, 6280 Hochdorf

	3	7	1		6	4	9	8
1	2		8	9		3	7	
8		9	3	4	7		2	5
	8	3		5	4	2		9
2	4		6	3			8	7
9		5	2	1	8	6	4	3
	1	8		6	3	9		2
3		2	9		1	7	6	4
4	9		5	7	2		3	1

OFFENE TURNHALLE AESCH

bewegen. ausprobieren. spass haben.

NEU IN AESCH!

Ab November 2026 bis Mai 2027

öffnen wir regelmässig am Samstagvormittag die Turnhalle für Aescher Kinder.
Zum freien Bewegen, Spielen und Ausprobieren.

Einfach reinkommen & loslegen!

FÜR WEN?

Alle Kinder aus Aesch in zwei Altersgruppen:

- 2 Jahre bis 2. Klasse (vor Kindergarteneintritt nur in Begleitung eines Erwachsenen)
- 3. Klasse bis 9. Klasse

WANN?

7. November 2026
21. November 2026
12. Dezember 2026
9. Januar 2027
23. Januar 2027
20. Februar 2027
6. März 2027
13. März 2027
17. April 2027
1. Mai 2027

WO?

Turnhalle Aesch

ZEITEN?

08.00 – 10.00 Uhr
2 Jahre bis 2. Klasse

10.00 – 12.00 Uhr
3. Klasse bis 9. Klasse

WAS ERWARTET EUCH?

Die Halle ist in zwei Bereiche aufgeteilt:

- **Parcours & Geräte:** Trampolin, Ringe, Klettern, Balancieren und vieles mehr zum freien Ausprobieren.
- **Spielbereich:** Fangis, Ballspiele, Teamspiele u.v.m.

WICHTIG ZU WISSEN

- Kein Turnunterricht und kein Training.
- Wir sind keine Turnlehrer, sondern Eltern mit Freude an Bewegung.
- Kein Hort – wir führen keine Ein- und Ausgangskontrolle. Ob und wann ein Kind die Turnhalle selbstständig verlassen darf, liegt in der Verantwortung der Eltern.
- Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

BITTE MITBRINGEN

- Hallenschuhe mit heller Sohle
- Turnkleider
- Trinkflasche

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos!
Es ist keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

WER SIND WIR?

Wir sind Céline & Marie, Eltern von drei Kindern aus Aesch. Bewegung macht uns und unseren Kindern Spass und deshalb möchten wir allen Aescher Kindern in den Wintermonaten eine unkomplizierte Möglichkeit bieten, sich in der Turnhalle auszutoben und neue Freundschaften zu knüpfen.

Wir freuen uns auf viele bewegte Stunden mit euch!



Céline & Marie

BEI FRAGEN

Céline
079 313 11 63

Sport, Spiel und Spass in der neuen Turnhalle Aesch

Lachende Kinder, sportlicher Ehrgeiz, spannende Herausforderungen und viele bekannte Gesichter: In Aesch war am Samstag, 31. Oktober 2026, einiges los. Die neue Turnhalle öffnete ihre Türen und lud die Bevölkerung dazu ein, den zweiten Teil der neuen Schulanlage «Tick, Trick und Track» zu entdecken. Rund ein Jahr nach dem Bezug des neuen Schulhauses steht nun auch die Turnhalle den Lernenden und den Aescher Vereinen zur Verfügung und wie sich beim gut besuchten Einweihungsanlass zeigte, wurde sie bereits mit viel Leben gefüllt.

Unter dem Motto «Sport, Spiel & Spass» gab es für Gross und Klein einiges zu entdecken und auszuprobieren. Beim abwechslungsreichen Postenlauf durften die Besucherinnen und Besucher unter anderem einen Ninja-Warrior-Parcours bezwingen, sich im Armbrustschiessen versuchen oder mit Trettraktoren einen Parcours absolvieren. Wer fleissig Punkte sammelte, konnte sich damit sogar Verpflegungsbons erspielen.

Mindestens genauso wichtig wie die sportlichen Aktivitäten waren die vielen schönen Begegnungen. Die neue Turnhalle bot viel Raum für Gespräche, gemeinsames Lachen und einen gemütlichen Austausch. Der Anlass lockte zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene an, welche sich ein Bild zum neuen Gebäude machen wollten. Überall waren lachende Gesichter zu sehen und immer wieder gab es Lob und positive Rückmeldungen zur neuen Halle.

Mit ihrer grosszügigen Fläche ist die neue Turnhalle gut doppelt so gross wie die bisherige. Da wurde unter den Anwesenden auch schon einmal augenzwinkernd gemunkelt, dass sich die Kondition der einen oder anderen Lernenden und Vereinsmitglieder wohl erst noch an die neuen Dimensionen gewöhnen müsse.

Die Halle wird von den Aescher Vereinen bereits rege genutzt. Neben den Montagsturnern, den Karatedas des Shotokan Karate Aesch, den Fitnessturnerinnen und vielen weiteren Sportbegeisterten sind neu auch Judo und Badminton in der Halle anzutreffen. Damit bietet die neue Infrastruktur nicht nur der Schule, sondern auch den Vereinen zusätzliche Möglichkeiten für Sport, Training und Begegnung.

Auch für Kinder und Jugendliche soll die Halle künftig regelmässig offenstehen. Rund einmal im Mo-

nat ist am Samstag eine «offene Turnhalle» geplant. Céline und Mario Graf werden diese Anlässe leiten und den Kindern und Jugendlichen Raum geben, sich zu bewegen, verschiedene Sportarten auszuprobieren und gemeinsam eine aktive Zeit zu verbringen.

Es freut uns sehr, dass die neue Turnhalle bereits kurz nach ihrer Inbetriebnahme so fleissig genutzt wird. Genau dafür wurde sie gebaut!

Ein Anlass wie die Turnhalleneröffnung ist nur möglich, wenn viele mithelfen. Bei der Durchführung wurden wir tatkräftig von den Mitarbeitenden der Gemeinde, der Schule und vom Elternrat unterstützt. Mit viel Engagement, Herzblut und guter Laune trugen sie dazu bei, dass die Einweihungsfeier zu einem rundum gelungenen Anlass wurde.

Durch Sport, Bewegung, Begegnungen und hoffentlich ganz vielen weiteren lachenden Gesichtern darf nun die neue Turnhalle mit Leben gefüllt werden.



Spannende Autorenlesung mit Jürg Obrist – Ein Blick hinter die Kulissen der Kinderbuchwelt

Wie entsteht eigentlich ein Kinderbuch? Dieser Frage durften unsere Schülerinnen und Schüler bei einer besonderen Autorenlesung auf den Grund gehen. Zu Besuch war der Kinderbuchautor und Illustrator Jürg Obrist, der die Kinder mit auf eine spannende Reise in die Welt der Geschichten und Bilder nahm.

Zu Beginn erzählte Jürg Obrist, wie ein Buch entsteht – von der ersten Idee über die Zeichnungen bis hin zum fertigen Werk. Besonders eindrücklich war der Vergleich zwischen seinen ersten, von Hand gezeichneten Bildern und seinen heutigen digitalen Illustrationen. So konnten die Kinder hautnah miterleben, wie sich seine Arbeit im Laufe der Zeit verändert hat.

Anschliessend entführte der Autor die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer mit seinen spannenden Detektivgeschichten. Gespannt lauschten die Kinder den Geschichten, seinen Illustrationen und tauchten in die Welt der beiden Detektive ein.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 5. Klasse erhielten darüber hinaus einen spannenden Einblick in die «Krimiküche» des Autors. Dabei erfuhren sie, wie aus einer Idee ein kniffliger Kriminalfall entsteht, worauf es beim Schreiben eines Krimis ankommt und wie Hinweise geschickt gelegt werden. Gemeinsam wurden Rätsel gelöst und die Kinder konnten ihr detektivisches Gespür unter Beweis stellen.

Ein besonderes Highlight war, als Jürg Obrist die Hauptfiguren der Geschichte direkt vor den Augen der Kinder auf dem Flipchart zum Leben erweckte. Mit wenigen gekonnten Strichen entstanden eindrucksvolle Zeichnungen, und die Schülerinnen und Schüler konnten einem echten Illustrator bei der Arbeit zuschauen.

Die Autorenlesung war ein abwechslungsreiches und eindrückliches Erlebnis, das den Kindern nicht nur Freude an Geschichten vermittelte, sondern ihnen auch zeigte, wie viel Kreativität und Arbeit hinter einem Kinderbuch steckt.

Ein herzliches Dankeschön an Jürg Obrist für diesen spannenden und inspirierenden Einblick in seine Arbeit.


Jürg Obrist








Schlittschuhlaufen
auf dem Schulareal Aesch
Öffentlicher Eislauf
jeweils von 13.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch, 9.12.26
Samstag, 12.12.26
Mittwoch, 16.12.26
Samstag, 19.12.26
Mittwoch, 23.12.26
Schlittschuhe zum Ausleihen stehen zur Verfügung!
Für Vereine sind auch weitere Eiszeiten möglich.
Kommt vorbei, geniesst die Eiszeit und habt Spass!
Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
Helmpflicht und evtl. Schoner (Knie, Handgelenk) mitbringen.

Zu Besuch im Planetarium

Wir, die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse, beschäftigen uns im Unterricht gerade mit dem Weltall. Deshalb planten wir einen Ausflug ins Planetarium des Verkehrshauses. Gemeinsam fuhren wir mit dem Schulbus nach Luzern. Wegen des starken Verkehrs fragten wir uns unterwegs, ob wir noch rechtzeitig ankommen würden. Zum Glück schafften wir es pünktlich zur Vorstellung.

Wir sahen die Show «Planetarium LIVE». Das Planetariumsteam zeigte uns den aktuellen Nachthimmel und erklärte, was sich dort gerade beobachten lässt. Anschliessend reisten wir virtuell durch das Weltall – von der Erde bis zu fremden Galaxien. Besonders beeindruckt hat uns der Vergleich mit den Sandkörnern: In der Milchstrasse gibt es so viele Sterne, wie Sandkörner in einen Lastwagen passen. Dabei kamen wir uns ganz schön klein vor und staunten, wie riesig das Weltall ist.

Der Besuch im Planetarium war für uns ein tolles Erlebnis und eine spannende Ergänzung zum Unterricht. Mit vielen neuen Informationen und faszinierenden Bildern vom Weltall kehrten wir wieder nach Aesch zurück.



Pausenäpfel

Die bewährte Tradition der Pausenäpfel hat sich an unserer Schule seit vielen Jahren fest etabliert und bewährt. Die feinen, saftigen Äpfel sind bei den Schülerinnen und Schülern äusserst beliebt. Immer wieder staunen wir, wie gerne die Äpfel gegessen werden, besonders wenn daraus Pinocchios oder Girlanden geschnitzt werden.
Für die grosszügige Apfelspenden bedanken wir uns herzlich bei:
Thomas Oehen, Rita Gut und Stalder Schweizerfrüchte.





Pausenmilch

Auch die Pausenmilch ist ein beliebter und gerne erwarteter Gast im Schuljahr. Viele Schülerinnen und Schüler freuen sich jeweils auf dieses feine und erfrischende Getränk.

Ein herzliches Dankeschön geht an Silvia Stadelmann, die die Pausenmilch immer wieder mit viel Engagement für die Kinder zubereitet und organisiert. Dieses Angebot wird sehr geschätzt und ist zu einer schönen Tradition geworden.

Wir würden die Pausenmilch vermissen und freuen uns schon heute auf das nächste Jahr. Herzlichen Dank!



Das Kursprogramm Schuljahr 2026/27 1. Semester

Volkshochschule hitzkirch

Allgemeine Kurse

Stegreifsingen AL-957
Im Kreis singen wir miteinander, erfinden neue Lieder, lernen zu improvisieren und entdecken Neues an unserer Stimme. Angeleitet werden Sie durch eine Stegreifcoachin, die Sie behutsam und achtsam führt und spielerisch begleitet. Das Ziel ist ein intensives, lebendiges Erleben im Moment.
Daten: Sa, 9. & 23. Januar 2027
Zeit: jeweils 14:00 – 16:00 Uhr
Kosten: Fr. 60.–
Kursort: Moosbergstrasse, Gelfingen
Leitung: S. Schneller-Jost, Stegreifcoachin

Gesundheitskurse

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

NIA – getanzte Lebensfreude
Daten: 10 x montags, ab 09. November 2026
Zeit: 08:30 – 09:30 Uhr GE-959-2
Leitung: Sybille Noser
oder
Daten: 9 x mittwochs, ab 11. November 2026
Zeit: 18:30 – 19:30 Uhr GE-961-2
Leitung: Judith Arnold
Kosten: Fr. 150.– bzw. Fr. 135.–

Wirbelsäulengymnastik
Körperaufrichtung durch die Wirbelsäule. Zentrierung, Haltung, Rückenkräftigung, Beweglichkeit, Körperbewusstsein.
Daten: 10 x mittwochs ab 11. November 2026
Zeit: 18:45 – 19:45 Uhr GE-963-2
oder
Daten: 10 x donnerstags ab 12. November 2026
Zeit: 17:30 – 18:30 Uhr GE-964-2
Kosten: Fr. 150.–
Kursort: Turnhalle in Altwis
Leitung mittwochs: Jana Schmid, Bewegungspädagogin
Leitung donnerstags: Sandra Walthert, Rückentrainerin

Sprachkurse

in Englisch, Italienisch und Spanisch in diversen Niveaus.
Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Veranstaltungen

Wie funktioniert Astrologie?
Einführung in eine alte Symbolsprache
Lust auf neue Perspektiven?
Astrologie entdecken – verständlich & anschaulich.
In diesem Referat richtet sich Britta Singer, Dipl. Astrologin, an alle, die sich offen, neugierig und ohne Vorkenntnisse dem Thema «As-

trologie» nähern möchten und bietet einen ersten Einblick in dieses Thema. Anhand einfacher Beispiele wird gezeigt, wie astrologische Interpretation funktioniert und was sie leisten kann und was nicht.
Datum: Freitag 29.01.2027
Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr
Ort: Schulhaus Mosen
Kosten: Fr. 30.–
Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2027

detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter
www.vhs-hitzkirch.ch Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon 041-917 48 00, E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch

Eltern-Kind-Singen an der Musikschule Hitzkirch

Die Musikschule Hitzkirch bietet im Frühjahr 2027 wieder das beliebte Kursangebot «Eltern-Kind-Singen» an. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 1 ½ bis 4 Jahren in Begleitung einer erziehungsberechtigten Person oder der Grosseltern, die gemeinsam Freude am Singen und Musizieren haben.

Spielerisches Entdecken von Musik

Unter der fachkundigen Leitung von Sonja Boesnach, Lehrperson für Musik und Bewegung, entdecken die Kleinsten auf spielerische Weise Klangwelten, Melodien und Rhythmen. Der Kursinhalt umfasst altersgerechte Lieder, Singspiele, Tanzen sowie das Erleben von Rhythmus und Klang verpackt in kurze Geschichten.

Kursdetails und Rahmenbedingungen

- **Zeitraum:** 8 Lektionen à 45 Minuten, jeweils mittwochs von 10:00 bis 10:45 Uhr
- **Daten:** 06.01.2027 bis 10.03.2027
- **Ort:** Singsaal, Schulhaus Trottenmatt in Hitzkirch
- **Kosten:** CHF 40.– pro Kind für den gesamten Kurs

Anmeldung und Kontakt

Anmeldungen sind ab sofort bis spätestens 15. Dezember 2026 online möglich auf unserer Musikschulwebseite www.musikschule-hitzkirch.ch.

Für Fragen stehen Kursleiterin Sonja Boesnach (sonja.boesnach@musikschule-hitzkirch.ch) sowie Musikschulleiter Geri Amrein (Tel. 041 917 00 61, schulleitung@musikschule-hitzkirch.ch) gerne zur Verfügung.

Pastoralraum Hitzkircherta

Veranstaltungen im Dezember

Pastoralraum Hitzkirchertal, Pfarrei Aesch (auch pastorale Anlässe)

Dienstag, 1. Dezember, 7.00
Roratefeier in der Pfarrkirche Aesch, anschl. Zmorge in der Pfarrschüür Aesch.

Samstag, 5. Dezember, 18.00
Chillen mit den Churchies, pastoraler Anlass, Treffpunkt Labyrinthplatz Hitzkirch

Dienstag, 8. Dezember, 10.00
Pastoraler Festgottesdienst zu Maria Empfängnis, Patrozinium, Pfarrkirche Müswangen, es singt der Kirchenchor Müswangen.

Samstag, 12. Dezember, 17.00
Caritas-Aktion: Eine Million Sterne, Lichtfeier, zusammen mit dem Kirchenchor und dem Frauenverein Schongau singen wir in der lichterfüllten Pfarrkirche Schongau adventliche Lieder, hören eine Weihnachtsgeschichte und geniessen im Anschluss auf dem Kirchplatz Punsch und Kuchen.

Sonntag, 13. Dezember, 10.30
Festgottesdienst, Patrozinium St. Luzia, musikalisch begleitet von den Luzia Singers, anschl. Apéro, in der Pfarrkirche Aesch.

Dienstag, 15. Dezember, 17.00 - 19.00
Offener Kleiderschrank, Annahme an der Altgass 5, 6285 Hitzkirch.
Wir sind dankbar für gute und saubere Kleider, Schuhe und Spielsachen.
Kontakt: Christoph Wiederkehr-Käppeli, 077 408 56 99
christoph.wiederkehr@kath-hitzkirchertal.ch

Pastoralraum Hitzkircherta

Mittwoch, 16. Dezember, 14.00 - 16.00
Offener Kleiderschrank, Ausgabe an der Altgass 5, 6285 Hitzkirch. Alle sind willkommen, aus den gesammelten Kleider, Schuhen und Spielsachen auszuwählen. Kontakt: Christoph Wiederkehr-Käppeli, 077 408 56 99 christoph.wiederkehr@kath-hitzkirchertal.ch

Mittwoch, 16. Dezember, 14.00 - 16.00
Mitenand-Kafi im Pfarreiheim Hitzkirch. Herzlich willkommen sind Menschen aus allen Nationen und Religionen: Erwachsene, Jugendliche und Kinder! Im Mitenand-Kafi können Sie gratis einen Kaffee oder Tee trinken, mit Menschen ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen.

Sonntag, 20. Dezember, 10.30
4. Adventsonntag, Gottesdienst mit Buss- und Versöhnungsfeier in der Pfarrkirche Aesch.

Donnerstag, 24. Dezember, 8.30 - 11.30
Kinderhüten im Pfarrsäli Schongau. Anmeldung: bis Montag, 21. Dezember direkt an Solveig Suter, 041 917 03 08, 079 127 85 04 oder solveigsuter@gmail.com. Das Weihnachtsfest in Ruhe vorbereiten? Gerne betreuen wir Ihre Kleinen in unserem Pfarrsäli. Mit einer weihnachtlichen Geschichte, basteln, spielen und einen kleinen Znüni wird der Morgen gestaltet. Gemeinsamer Start ist um 9.00. Das Angebot ist kostenlos, die Hütemädchen freuen sich über ein Trinkgeld. Mitbringen: Finken, Kleider, die auch schmutzig werden dürfen.

Donnerstag, 24. Dezember 16.30
Heiligabend, Familiengottesdienst, Feier mit Krippenspiel, musikalisch begleitet von Conny Emmenegger und dem Schülerensemble in der Pfarrkirche Aesch.

Donnerstag, 24. Dezember 22.00
Heiligabend, Mitternachtsgottesdienst in der Pfarrkirche Müswangen.

Donnerstag, 24. Dezember 22.00
Heiligabend, Mitternachtsgottesdienst in der Pfarrkirche Schongau.

Pastoralraum Hitzkircherta

Freitag, 25. Dezember, 10.00
Weihnachten - Festgottesdienst in der Pfarrkirche Aesch.

Samstag, 26. Dezember 10.00
Stefanstag, Heilige Familie, Gottesdienst mit Weinsegnung in der Pfarrkirche Aesch.

Freitag, 1. Januar, 19.00
Neujahrsgottesdienst anschl. Apéro in der Pfarrkirche Aesch.

Katholische Kirche

Informationen zu den Gottesdienstzeiten und weiteren Anlässen finden Sie im Pfarreiblatt sowie auf der Website:
kath-hitzkirchertal.ch

Sekretariat in Aesch (Kirchgasse 32)
Montag, 08.00 bis 11.30 Uhr

Katholische Kirche Hitzkirchertal

Sekretariat Hitzkirch/Müswangen (Altgass 8)
Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.30 Uhr

Sekretariat Schongau (Mettmenstrasse 19)
Dienstag, 08.00 bis 11.30 Uhr

Telefonisch sind alle Sekretariate erreichbar von Montag – Freitag, 08.00 – 11.30 Uhr: **041 919 69 69**
sekretariat@kath-hitzkirchertal.ch

reformierte kirche
hochdorf

Veranstaltungen im Oktober

Dienstag	01.12.	19.30 Uhr	Aktive Meditation mit Elisabeth Röösli im Kursraum im UG
Mittwoch	02.12.	14.00 Uhr	Weihnachtstheater-Probe mit Pfarrer Christoph Thiel
Freitag	04.12.	19.30 Uhr	Vicanta Chor-Projekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Samstag	05.12.	09.00 Uhr	Weihnachtstheater-Probe mit Pfarrer Christoph Thiel
Sonntag	06.12.	10.10 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee
Montag	07.12.	19.30 Uhr	Vicanta Chor-Projekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Dienstag	08.12.	09.00 Uhr 18.30 Uhr	KiJuKi Spezial – Weihnachten mit Katechetin Simone Steiner. Infos und Anmeldung: www.reflu.ch/hochdorf. Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart
Mittwoch	09.12.	14.00 Uhr 18.00 Uhr	Weihnachtstheater-Probe mit Pfarrer Christoph Thiel Nur für Männer! Mit Pfarrer Christoph Thiel
Freitag	11.12.	16.30 Uhr 19.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart im Heim Ibenmoos in Kleinwangen. Vicanta Chor-Projekt mit Pianistin Mirjam Bossart
Samstag	12.12.	09.00 Uhr 15.30 Uhr	Weihnachtstheater-Probe mit Pfarrer Christoph Thiel Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart im Heim Chrüzmatt in Hitzkirch.
Sonntag	13.12.	10.10 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfarrer Dr. Hansueli Hauenstein, Vicanta und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee
Montag	14.12.	09.30 Uhr	Meditatives Bibellesen
Dienstag	15.12.	09.10 Uhr 19.30 Uhr	Erwachsenenbildung: Gesprächsgruppe mit Sophie Kallert. Thema: Lebensformen, die uns "reizen". Anmeldung: katechetin.hochdorf@reflu.ch Aktive Meditation mit Elisabeth Röösli im Kursraum im UG
Mittwoch	16.12.	13.30 Uhr 14.00 Uhr	Generalprobe Weihnachtstheater mit Pfarrer Christoph Thiel Nachmittag 64plus: Weihnachtsfeier mit Weihnachtstheater und Weihnachtsessen. Für die Planung bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens am 10. Dezember ans Sekretariat, Tel. 041 910 44 77 oder direkt auf www.reflu.ch/hochdorf.

Sonntag	20.12.	17.00 Uhr	Kinderweihnachtsfeier mit Weihnachtstheater mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart
Donnerstag	24.12.	17.00 Uhr	Festlicher Gottesdienst an Heiligabend mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart. Kinderhüeti auf Anfrage.
Freitag	25.12.	10.10 Uhr	Abendmahlsgottesdienst an Weihnachten mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken.
Sonntag	27.12.		Kein Gottesdienst
Donnerstag	31.12.	19.45 Uhr	Silvesterwanderung von Hitzkirch nach Hochdorf mit Elisabeth und Markus Röösli. Anschliessend Suppenessen in der reformierten Kirche Hochdorf. Mehr Informationen auf www.reflu.ch/hochdorf. Anmeldung bis am 28.12. bei Elisabeth Röösli Tel. 077 407 81 02 oder elro55@bluewin.ch.

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.

Mütter- und Väterberatung im Dezember 2026

Gemeinde	Datum	Ort
Eschenbach Antonia Walker Dienstag Nachmittag	01. Dezember 2026	Raum Frau und Familie, Schulhausweg 12, Eschenbach 13.30 bis 17.00 Uhr, Anmeldung online
Aesch, Ermensee, Hitzkirch, Schongau Priska Emmenegger Montag Nachmittag und 1. Dienstag Vorm.) in Hitzkirch Beratung in Hochdorf	14. Dezember 2026 01. Dezember 2026 (mit Krabbelgruppe) Montag und Dienstag	Chrüzmatt, Cornelistrasse 3, Hitzkirch; 13.30 bis 17.00 Uhr, Anmeldung online 09.00 bis 11.00 Uhr mit oder ohne Anmeldung Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online
Hohenrain, Römerswil Priska Emmenegger Beratung in Hochdorf	Montag und Dienstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, im 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online
Inwil Antonia Walker Dienstag und Donnerstag	10. Dezember 2026 22. Dezember 2026	Pfarrhof 1, Inwil, 10.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 17.00 Uhr, Anmeldung online
Ballwil Antonia Walker Beratung in Hochdorf	Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online
Hochdorf Antonia Walker Dienstag bis Donnerstag	Dienstag/Mittwoch/Donnerstag	Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, mit Lift; Anmeldung online

Telefonische Beratung:

Montag bis Freitag: 8.00- 11.30 Uhr, Tel: 041 914 31 41

Informationen und Anmeldung online, Homepage Zentrum für Soziales:
www.zenso.ch/muetter-und-vaeterberatung/terminvereinbarung

Die Mütter- und Väterberatung kann an einem beliebigen Beratungsort im Einzugsgebiet in Anspruch genommen werden.

Zentrum für Soziales
Sozialberatung

Kompetent. Sozial. Regional.



Willkommen im Zentrum für Soziales

Offene Tür

Kurzberatung ohne Voranmeldung
Mittwoch 13.30 – 16.00 Uhr

- Ehe- und Paarberatung
- Jugendberatung
- Erziehungsberatung
- Schulden- und Budgetberatung
- Einzelberatung (unterschiedliche Themen)

Die offene Tür ist **jeweils am Mittwoch von 13.30 bis 16.00 Uhr** geöffnet.
Kommen Sie ohne vorgängige telefonische Anmeldung vorbei.

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

www.zenso.ch

Zentrum für Soziales
Bankstrasse 3b, 6280 Hochdorf
T 041 914 31 31
hochdorf@zenso.ch

Zentrum für Soziales
Christoph-Schnyder-Str. 4b, 6210 Sursee
T 041 925 18 25
sursee@zenso.ch

GEMEINDE
AESCH LU

EINLADUNG
ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Donnerstag, 10. Dezember 2026, 20.00 Uhr
in der Aula des Schulhauses

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 mit Budget 2027
   1.1. Kenntnisnahme Bericht der Rechnungskommission
   1.2. Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030
   1.3. Beschlussfassung über das Budget 2027
2. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Bettina Seitz, deutsche Staatsangehörige, Aesch
3. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Tatjana Rex und Herrn Markus Wagner mit Tochter Annika Rex, deutsche Staatsangehörige, Aesch
4. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens seit dem 5. Dezember 2026 in der Gemeinde gesetzlich geregelten Wohnsitz haben. Die Unterlagen zu den traktandierten Geschäften liegen während zwei Wochen vor dem Versammlungstag in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung ist auf der Website www.aesch-lu.ch aufgeschaltet. Gedruckte Exemplare können bei der Gemeindekanzlei bezogen oder telefonisch unter 041 917 13 46 bzw. per E-Mail gemeinde@aesch-lu.ch bestellt werden.

GEMEINDERAT AESCH LU

GEMEINDE
AESCH LU

Das Wichtigste in Kürze

Das Budget 2027 schliesst mit einem Gewinn von CHF 162'483. Die alte Schulanlage wird im Jahr 2026 vollständig abgeschrieben. Zeitgleich wird im Jahr 2026 das neue Primarschulhaus erstmals abgeschrieben (im Folgejahr nach Inbetriebnahme). Entsprechend wird im Budget 2027 die Abschreibung des Primarschulhauses und der Turnhalle berücksichtigt. Im Jahr 2027 wird ein erwarteter Buchgewinn aus dem Verkauf des Stockwerkeigentums am Kreuzplatz 1, in dem derzeit noch die Gemeindeverwaltung untergebracht ist, budgetiert. Es ist erfreulich, dass das Budget 2027 trotz den hohen Abschreibungen einen Gewinn aufweist.

Auch im kommenden Jahr wird die Gemeinde weiterwachsen. Erneut werden viele Wohnungen fertiggestellt und bezogen. Mit den neuen Einwohnerinnen und Einwohnern kommen auch zusätzliche Steuerpflichtige nach Aesch. Entsprechend wird erwartet, dass der Fiskalertrag auch im kommenden Jahr weiter ansteigen wird.

Gleichzeitig mit den steigenden Einnahmen nehmen aber auch die Ausgaben in einigen Bereichen zu. Besonders deutlich zeigt sich dies im sozialen Bereich. Die Kosten für die Prämienverbilligungen der Krankenkassen, die Beiträge an die Wohnheime für Menschen mit Hilfebedarf sowie die Ergänzungsleistungen zur AHV steigen jährlich im zweistelligen Prozentbereich. Auch im Bildungsbereich steigen die Aufwendungen weiter, wobei sich die Finanzierung zunehmend von der ursprünglich angestrebten paritätischen Aufteilung von 50:50 zwischen Gemeinde und Kanton entfernt. Durch die hohen Investitionen in die Schulanlage und in die neue Gemeindeverwaltung steigt das Fremdkapital kontinuierlich. Im kommenden Jahr zeichnet sich ein moderater Zinsanstieg ab, was zu einem zusätzlichen Finanzaufwand für die Gemeinde führen wird. Gleichzeitig liegen die erwarteten Zinsen weiterhin deutlich unter dem Niveau von 3%, mit dem vor den Investitionsentscheiden kalkuliert wurde.

Vor diesem Hintergrund dürfen wir auch für die kommenden Jahre optimistisch sein. Grundsätzlich ist weiterhin mit positiven Rechnungsabschlüssen zu rechnen, sodass mit einem Steuerfuss von 1.8 Einheiten die Ausgaben während der Planungsphase nachhaltig gedeckt werden können.

Planungsannahmen

Dem Aufgaben- und Finanzplan liegen verschiedene Planungsannahmen zugrunde. Dabei stützt sich der Gemeinderat einerseits auf kantonale Vorgaben, andererseits auf die örtlichen Gegebenheiten sowie auf das spezifische Wissen über die Entwicklung der Gemeinde. Die zugrunde gelegten Parameter sind bewusst zurückhaltend gewählt und teilweise deutlich vorsichtiger angesetzt als beispielsweise jene des Kantons in seinem Aufgaben- und Finanzplan.

Einflussfaktoren / Plangrössen	B 2026	B 2027	P 2028	P 2029	P 2030
Ø Veränderung Personalaufwand (30)	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (31)	1,0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Ø Veränderung Transferleistungen (36/46)	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	1.0%
Zinssätze (für Neukredite)	1.0%	1.0%	1.0%	2.0%	2.5%
Steuerfuss	**1.8**	**1.8**	**1.8**	**1.8**	**1.8**
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	3.5%	2.5%	1.0%	1.0%	0.5%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	1'579	1'619	1'635	1'651	1'660
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen		1.0%	2.0%	1.0%	1.0%
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen		1.0%	1.0%	1.0%	1.0%

Steuerfuss

Der Steuerfuss für das Jahr 2027 wird bei **1.8 Einheiten** belassen.

GEMEINDE
AESCH LU

Kennzahlen

Nachfolgend sind verschiedene Kennzahlen aufgeführt, welche die aktuelle und zukünftige finanzielle Situation der Gemeinde aufzeigen. Diese sind Bestandteil des Aufgaben- und Finanzplans 2027-2032.

Nachfolgend die wichtigsten Kennzahlen zusammengefasst:

Finanzkennzahlen (z.T. vereinfach	Grenzwert	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**	**2032**	**Ø 27-32**
a. Selbstfinanzierungsgrad min. *	80%	12%	6%	17%	1486%	1648%	1749%	1862%	1979%	114%
b. Selbstfinanzierungsanteil min. *	10%	6.0%	4.8%	7.1%	7.6%	8.3%	8.7%	9.1%	9.6%	8.4%
c. Zinsbelastungsanteil max.	4%	0.1%	0.0%	0.0%	0.4%	0.3%	0.1%	-0.1%	-0.3%	0.1%
d. Kapitaldienstanteil max.	15%	6.3%	5.5%	6.8%	8.2%	8.1%	7.9%	7.6%	7.3%	7.6%
e. Nettoverschuldungsquotient max.	150%	76%	180%	209%	192%	176%	161%	145%	128%	168%
f. Nettoschuld pro Einw ohner max.	2'500	2'442	6'212	8'128	7'600	7'031	6'476	5'891	5'278	6'723
g. Nettoschuld ohne SF pro Einw max.	3'000	3'847	7'509	9'327	8'846	8'324	7'822	7'291	6'730	8'046
h. Bruttoverschuldungsanteil max.	200%	97.6%	212.2%	218.7%	212.6%	201.4%	190.4%	179.1%	167.4%	194.6%

Aufgrund der Investitionen in die neue Schulanlage und in die neue Gemeindeverwaltung werden verschiedene kantonale Kennzahlen im Bereich der Verschuldung überschritten. Die Modellrechnungen zeigen jedoch ab dem erwarteten Höchststand im Jahr 2027 eine Trendwende in Richtung Normalität. Bis alle vier betroffenen Kennzahlen wieder vollständig eingehalten werden können, dürfte es allerdings zehn oder mehr Jahre dauern.

Erfolgsrechnung

Das Bevölkerungswachstum führt zu einer positiven Entwicklung der Steuererträge. Auch die Steuerkraft der Gemeinde entwickelt sich erfreulich und hat mittlerweile ein Niveau erreicht, dass sich Aesch im kantonalen Vergleich unter die 20 steuerkräftigsten Gemeinden des Kantons Luzern einreiht. Da im Jahr 2027 weitere Mehrfamilienhäuser fertiggestellt werden, ist mit einem weiteren Bevölkerungszuwachs zu rechnen und entsprechend nochmals mit steigenden Fiskalerträgen.

Eine Herausforderung bleiben die stetig steigenden Kosten in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Bildung. Dabei handelt es sich weitgehend um Aufwendungen, auf welche die Gemeinde nur begrenzten Einfluss hat. Besonders deutlich zeigt sich die Entwicklung bei den Aufgaben, die den Gemeinden im Rahmen der Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) übertragen wurden. Dazu gehören unter anderem die Ergänzungsleistungen zur AHV und die Prämienverbilligungen für die Krankenversicherung, deren Kosten in den vergangenen Jahren jeweils im zweistelligen Prozentbereich gestiegen sind. Auch im Bildungsbereich hat sich die Kostenverteilung zunehmend zulasten der Gemeinden entwickelt. Obwohl der Kanton ursprünglich 50% der Kosten für die Volksschule übernehmen sollte, bewegt sich der effektive Kostenteiler heute zunehmend zu Lasten der Gemeinden. Die Aufgaben- und Finanzreform hat eine spürbare Mehrbelastung für die Gemeinden zur Folge und hat sich bisher nicht als kostenneutrale Lösung zwischen Kanton und Gemeinden erwiesen.

Die Personalkosten auf der Verwaltungsseite steigen um über 10%, insbesondere aufgrund der Anpassung der Löhne an marktübliche Konditionen. Im Vergleich zu den Vorjahren liegen die Personalkosten der Verwaltung dennoch weiterhin auf einem tiefen Niveau. Im Bildungsbereich fällt der Anstieg der Personalkosten für das Lehrpersonal deutlich höher aus. Die Entwicklung ist insbesondere auf die stetig steigende Anzahl von Schülerinnen und Schülern mit herausforderndem Verhalten im Kindergarten- und Primarschulbereich zurückzuführen, die eine individuelle Betreuung benötigen.

GEMEINDE
AESCH LU

Bei den Sachkosten ist eine deutliche Steigerung zu verzeichnen. Diese ist jedoch vorübergehender Natur und steht im Zusammenhang mit der Anschaffung verschiedener Mobilien für die Ausstattung der neuen Gebäude (Turnhalle, Werkhof, Gemeindeverwaltung). Bereits ab dem Budget 2028 wird erwartet, dass sich die Sachkosten wieder auf dem Niveau der vergangenen Jahre bewegen.

Aufgrund der zunehmenden Fremdfinanzierung wird auch der Finanzaufwand weiter steigen. Hinzu kommt, dass für 2027 mit einem moderaten Anstieg der Fremdkapitalzinsen gerechnet werden muss. Insgesamt bleiben die daraus entstehenden Kosten jedoch im Rahmen der Erwartungen und voraussichtlich sogar darunter.

Die nachstehende Tabelle zeigt das Budget 2027 mit einem Gewinn von CHF 162’483. Die alte Schulanlage wird im Jahr 2026 vollständig abgeschrieben. Zeitgleich wird im Jahr 2026 das neue Primarschulhaus erstmals abgeschrieben (im Folgejahr nach Inbetriebnahme). Entsprechend wird im Budget 2027 die Abschreibung des Primarschulhauses und der Turnhalle berücksichtigt. Im Jahr 2027 wird ein erwarteter Buchgewinn von über CHF 180'000 aus dem Verkauf des Stockwerkeigentums am Kreuzplatz 1, in dem derzeit noch die Gemeindeverwaltung untergebracht ist, budgetiert. Es ist erfreulich, dass das Budget 2027 trotz den hohen Abschreibungen einen Gewinn aufweist.

Erfolgsrechnung

Beschreibung	R 2025	B 2026	B 2027	P 2028	P 2029	P 2030
30 Personalaufwand	2'714'675	2'765'840	2'900'580	2'930'000	2'959'000	2'989'000
31 Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand	984'703	1'020'450	1'213'574	1'110'000	1'122'000	1'135'000
33 Abschreibung Verwaltungsvermögen	493'278	475'211	676'115	774'000	781'000	782'000
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	71'722	55'350	49'300	60'000	60'000	60'000
36 Transferaufwand	3'773'441	4'119'021	4'549'278	4'572'000	4'595'000	4'640'000
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'408'316	2'387'907	3'074'275	3'156'000	3'157'000	3'174'000
TOTAL Betrieblicher Aufwand	**10'446'136**	**10'823'779**	**12'463'123**	**12'602'000**	**12'674'000**	**12'780'000**
40 Fiskalertrag	6'193'894	5'535'000	6'360'000	6'541'000	6'667'000	6'764'000
41 Regalien und Konzessionen	76'314	26'600	27'600	28'000	29'000	29'000
42 Entgelte	809'688	728'500	819'140	834'000	838'000	846'000
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	109'134	188'352	182'138	100'000	100'000	100'000
46 Transferertrag	1'822'407	1'972'111	2'159'414	2'168'000	2'177'000	2'196'000
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'408'316	2'387'907	2'910'813	2'993'000	2'993'000	3'008'000
TOTAL Betrieblicher Ertrag	**11'419'752**	**10'838'470**	**12'459'106**	**12'664'000**	**12'804'000**	**12'943'000**
ERGEBNIS aus betrieblicher Tätigkeit	**973'616**	**14'691**	**-4'017**	**62'000**	**130'000**	**163'000**
34 Finanzaufwand	-82'328	-112'100	-183'500	-219'000	-212'000	-196'000
44 Finanzertrag	189'069	171'200	350'000	166'000	166'000	166'000
TOTAL Finanzergebnis	**106'741**	**59'100**	**166'500**	**-53'000**	**-46'000**	**-30'000**
ERGEBNIS Operativ	**1'080'358**	**73'791**	**162'483**	**9'000**	**84'000**	**133'000**
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0
ERGEBNIS Ausserordentlich	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
GESAMTERGEBNIS Erfolgsrechnung	**1'080'358**	**73'791**	**162'483**	**9'000**	**84'000**	**133'000**

ERGEBNISSE Spezialfinanzierungen			
SF Feuerwehr	0	0	0
SF Abwasserbeseitigung	-109'134	-188'352	-182'138
SF Abfallbewirtschaftung	15'539	5'900	2'000
SF Kreuzmatt 2	56'183	49'450	47'300

GEMEINDE
AESCH LU

Die Investitionsrechnung umfasst im kommenden Rechnungsjahr verschiedene Positionen, welche der Weiterentwicklung und dem Werterhalt der kommunalen Infrastruktur sowie der zweckmässigen Ausstattung der neuen Räumlichkeiten der Verwaltung dienen.

Für die neue Gemeindeverwaltung ist der Kauf von zwei Parkplätzen in der Tiefgarage vorgesehen. Damit wird zusätzlicher Parkraum für die Bedürfnisse der Verwaltung geschaffen und die Nutzung der neuen Gemeindeliegenschaft ergänzt. Zudem sind verschiedene Anschaffungen für die Einrichtung und Ausstattung der neuen Gemeindeverwaltung vorgesehen. Diese Investitionen sind notwendig, um die neuen Räumlichkeiten zweckmässig und bedarfsgerecht einzurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt bei den Schulliegenschaften bzw. der Schulanlage. Im Zusammenhang mit der Fertigstellung des Werkhofs sind Investitionen in die Schulanlage und deren Infrastruktur vorgesehen. Damit soll sichergestellt werden, dass die vorhandenen Anlagen den heutigen Anforderungen entsprechen und langfristig zweckmässig genutzt werden können.

Im Bereich Strasseninfrastruktur steht die Sanierung der Waldstrassen an. Ausserdem soll für die Brücke Lädergasse/Käppelistrasse ein Gutachten erstellt werden, um den Sanierungsbedarf und die erforderlichen Massnahmen zu ermitteln. Gleichzeitig ist die zulässige Traglast der Brücke zu überprüfen und verbindlich festzuhalten. Im Weiteren wird die Sanierung der Kirchgasse West (ab Kreuzung Kirchgasse, Lädergasse, Moosstrasse Richtung Badi) im Jahr 2027 angegangen. Die Meteorwasserleitung muss erneuert werden.

Im Bereich Zivilschutz steht im 2027 die Sanierung der Liegenschaft Kreuzplatz an. Die Gemeinde hat ihren Anteil aufgrund der Zivilschutzanlage zu leisten.

Die vorgesehenen Investitionen stellen damit wichtige Massnahmen für die Weiterentwicklung der Gemeinde, den Werterhalt bestehender Anlagen sowie die bedarfsgerechte Ausstattung der öffentlichen Infrastruktur dar.

Investitionsrechnung

Konto	Beschreibung	R 2025	B 2026	B 2027	P 2028	P 2029	P 2030
01	**Präsidiales**	**21'552**	**1'580'000**	**225'000**	**0**	**0**	**0**
12	Gemeindeverw altung	6'594	1'550'000	225'000	0	0	0
13	Ortsplanung	14'957	30'000	0	0	0	0
02	**Bildung & Kultur**	**5'541'022**	**6'100'000**	**3'500'000**	**0**	**0**	**0**
26	Kultur	0	50'000	0	0	0	0
29	Schulliegenschaften	5'541'022	6'050'000	3'500'000	0	0	0
03	**Sicherheit & Verkehr**	**0**	**255'000**	**210'000**	**0**	**0**	**0**
31	Regiow ehr	0	185'000	0	0	0	0
32	Zivilschutz	0	0	80'000			
35	Strassen	0	70'000	130'000	0	0	0
04	**Freizeit**	**0**	**45'000**	**0**	**0**	**0**	**0**
40	Badi	0	45'000	0	0	0	0
06	**Bau & Infrastruktur**	**12'126**	**300'000**	**200'000**	**100**	**100**	**100**
61	Abw asserbeseitigung	12'126	300'000	200'000	100	100	100
BRUTTO	**Investitionen**	**5'574'700**	**8'280'000**	**4'135'000**	**100**	**100**	**100**
	Investitionseinnahmen	169'658	181'000	50'000	50	50	50
NETTO	**Investitionen**	**5'405'042**	**8'099'000**	**4'085'000**	**50**	**50**	**50**

GEMEINDE
AESCH LU

Globalbudgets

Die Globalbudgets und deren prognostizierte Entwicklung für die acht Aufgabenbereiche können der untenstehenden Zusammenstellung entnommen werden:

Aufgabenbereiche

Messgrösse		R 2025	B 2026	B 2027	Abw. %	P 2028	P 2029	P 2030
AB1 Präsidiales		**448.9**	**476.8**	**489.3**	**0.0**	**485.0**	**493.0**	**496.0**
Total	Aufwand	1'548.7	1'518.4	1'622.1	0.1	1'620.0	1'633.0	1'648.0
	Ertrag	1'099.8	1'041.6	1'132.8	0.1	1'135.0	1'140.0	1'152.0
AB2 Bildung & Kultur		**2'112.5**	**2'400.2**	**3'082.7**	**0.3**	**3'181.0**	**3'195.0**	**3'212.0**
Total	Aufwand	3'647.7	3'930.9	4'697.2	0.2	6'003.0	6'031.0	6'076.0
	Ertrag	1'535.2	1'530.7	1'614.5	0.1	2'822.0	2'836.0	2'864.0
AB3 Sicherheit & Verkehr		**23'988.2**	**392.4**	**397.4**	**0.0**	**385.0**	**394.0**	**396.0**
Total	Aufwand	24'320.7	730.7	756.0	0.0	1'072.0	1'085.0	1'094.0
	Ertrag	332.5	338.3	358.7	0.1	687.0	691.0	698.0
AB4 Freizeit		**-29.2**	**-34.0**	**-7.5**	**-0.8**	**-7.0**	**-6.0**	**-6.0**
Total	Aufwand	203.1	199.5	267.3	0.3	269.0	271.0	273.0
	Ertrag	232.3	233.5	274.8	0.2	276.0	277.0	279.0
AB5 Gesundheit & Soziales		**2'107.2**	**2'217.2**	**2'466.5**	**0.1**	**2'479.0**	**2'492.0**	**2'517.0**
Total	Aufwand	2'133.5	2'229.2	2'484.0	0.1	2'497.0	2'510.0	2'535.0
	Ertrag	26.3	12.0	17.5	0.5	18.0	18.0	18.0
AB6 Bau & Infrastruktur		**198.8**	**259.3**	**240.4**	**-0.1**	**326.0**	**325.0**	**326.0**
Total	Aufwand	781.2	867.3	882.7	0.0	887.0	889.0	894.0
	Ertrag	582.4	608.0	642.3	0.1	561.0	564.0	568.0
AB7 Umwelt & Wirtschaft		**-64.4**	**-12.2**	**-12.8**	**0.0**	**-12.0**	**-13.0**	**-13.0**
Total	Aufwand	34.6	28.0	29.8	0.1	31.0	31.0	31.0
	Ertrag	99.0	40.2	42.6	0.1	43.0	44.0	44.0
AB8 Finanzen & Steuern		**-6'245.8**	**-5'773.5**	**-6'818.5**	**0.2**	**-6'845.0**	**-6'963.0**	**-7'062.0**
Total	Aufwand	412.1	341.4	403.8	0.2	443.0	437.0	423.0
	Ertrag	6'657.9	6'114.9	7'222.4	0.2	7'288.0	7'400.0	7'485.0

Detaillierte Angaben zu den Aufwänden und Erträgen befinden sich in der ausführlichen Botschaft, die auf der Website der Gemeinde unter www.aesch-lu.ch verfügbar ist. Eine gedruckte Version kann bei der Gemeindeverwaltung unter 041 917 13 46 oder gemeinde@aesch-lu.ch bezogen werden.

GEMEINDE
AESCH LU

Antrag und Verfügung des Gemeinderates

Zum Budget

Der Gemeinderat hat das Budget für das Jahr 2027 erstellt und beantragt folgendes:

1. Das Budget zur Erfolgsrechnung mit einem Gewinn von Fr. 162'483 sowie zur Investitionsrechnung mit Bruttoinvestitionen von Fr. 4'135'000 ist zu genehmigen.

2. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht Gemeinden zum Budget des Vorjahres und zum Aufgaben- und Finanzplan wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2026 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2026 – 2029 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 5. Mai 2026 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

VERFÜGUNG

Das Budget wird der Rechnungskommission zur Prüfung übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Aesch, 30. Oktober 2026

GEMEINDERAT AESCH LU

Christian Budmiger
Gemeindepräsident

Aurelia Troxler
Gemeindeschreiberin

GEMEINDERAT AESCH LU

GEMEINDE
AESCH LU

Bericht der Controlling-Kommission / Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Aesch

Als Controlling-Kommission / Rechnungskommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2027 bis 31.12.2030 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2027 der Gemeinde Aesch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir aufgrund des geplanten Schulhausbaus sowie dem geplanten Erwerb der Verwaltungsliegenschaft und der damit einhergehenden Verschuldung als angespannt aber vertretbar. Die Verschuldung pro Einwohner liegt 2027 mit CHF 8'128 deutlich über der kantonalen Obergrenze. Da der Gemeinderat für alle Jahre einen Gewinn erwartet und die Verschuldung nach dem Jahr 2027 wieder reduziert werden kann, erachten wir die Verschuldung als vertretbar.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 1.80 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Gewinn von CHF 162'483 inkl. einem Steuerfuss von 1.80 Einheiten, die Bruttoinvestitionen von CHF 4'135'000 sowie den politischen Leistungsaufträgen zu genehmigen.

Aesch, 11. November 2026

Controlling-Kommission / Rechnungskommission

Beat Brunner Präsident	Theo Aeschlimann Mitglied	Martina Rüttimann Mitglied

GEMEINDE
AESCH LU

Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Bettina Seitz, deutsche Staatsangehörige, Aesch

Frau Bettina Seitz, geb. 1976, hat das Einbürgerungsgesuch gestellt. Sie ist in Neuendettelsau in Deutschland geboren. Frau Seitz hat in Deutschland die Ausbildung zur Fachverkäuferin im Nahrungsmittelhandwerk abgeschlossen. Aktuell arbeitet Bettina Seitz als Leiterin Hauptbuch/Anlagenbuchhaltung beim Luzerner Kantonsspital.

Frau Bettina Seitz wohnt seit August 2010 in der Schweiz. Ihr erster Wohnort in der Schweiz war Aesch. Zwischenzeitlich war sie in Gelfingen wohnhaft. Seit dem 1. Oktober 2017 ist Bettina Seitz wieder zurück in Aesch am Birkenweg 2. Sie pflegt Kontakte zur Bevölkerung von Aesch und leistet am jährlichen Dorfturnier jeweils einen Helfereinsatz. In ihrer Freizeit macht Bettina Seitz gerne Spaziergänge, fährt Fahrrad oder geht im Hallwilersee schwimmen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung Frau Bettina Seitz das Bürgerrecht der Gemeinde Aesch zu erteilen.

GEMEINDE
AESCH LU

Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Tatjana Rex und Herrn Markus Wagner mit ihrer Tochter Annika Rex, deutsche Staatsangehörige, Aesch

Frau Tatjana Rex, geb. 1974 und Herr Markus Wagner, geb. 1977 haben zusammen mit ihrer Tochter Annika Rex, geb. 2013, das Einbürgerungsgesuch gestellt. Tatjana Rex ist in Erlenbach am Main in Deutschland geboren. Markus Wagner ist in Görlitz in Deutschland geboren. Die gemeinsame Tochter Annika ist in der Schweiz geboren. Beide sind durch ihren Beruf in die Schweiz gekommen.

Heute arbeitet Markus Wagner als Sanitärinstallateur bei der Gut Gebäudetechnik AG und Tatjana Rex als Betreuungsassistentin im Heilpädagogischen Zentrum in Hohenrain. Annika Rex besucht die 2. Klasse der Kantonsschule in Baldegg. Die Familie lebt seit Januar 2010 in Aesch, Unterdorf 2. In Aesch fühlen sich Tatjana Rex und Markus Wagner zu Hause. Ihre Freizeit verbringen sie gerne mit Spaziergängen. Markus Wagner geht regelmässig biken. Sie spielen auch ab und zu Badminton in der Tellimatt.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung Frau Tatjana Rex und Herrn Markus Wagner sowie Tochter Annika Rex das Bürgerrecht der Gemeinde Aesch zu erteilen.

Samichlaus
gesellschaft
aesch-mosen

Programm Chlausen 2026

Mi	25. November 18.00 Uhr	**Chlausjagen** (Besammlung Schuhbus Areal) mit möglichst vielen Kindern und Erwachsenen im Dorf Aesch. Anschliessend für alle Kuchen und warmer Punsch.
Sa	28. November 17.00 Uhr	**Einzug** aus der Kirche St. Luzia **Aesch TREFFPUNKT VOR DER KIRCHEN-TREPPE** mit Trychlerbuebe Mosen. Anschliessend gemütliches Beisammensein in der Halle Stadelmann HOLZBAU, Aesch.
Do	03. Dezember	**Hausbesuche** in Aesch **Ausserhalb Dorf, inkl. Ess, Eggstrasse, Donaustrasse, Tellimattweg, Ausserbirg, Erlenweg*
Fr	04. Dezember	**Hausbesuche** in Aesch **Birkenweg und evtl. Teil Unterdorf*
Sa	05. Dezember	**Hausbesuche** in Aesch **Unterhalb der Kantonsstrasse: Vogelsang Kirchgasse und Unterdorf* ***Einzug in Mosen mit anschl. Feier im Schulhaus***
So	06. Dezember	**Hausbesuche** in Aesch **Oberhalb der Kantonsstrasse inkl. Berg*



1 Million Sterne

Samstag, 12. Dezember, 18:00 Uhr
Pfarrkirche Schongau

Zum zweiten Mal findet bei uns in Schongau die Aktion «1 Million Sterne» der Caritas statt.

Ein Meer von Kerzen wird leuchten und wir wollen verbunden sein, mit Menschen, welche weniger Liebe, Herzlichkeit und Fürsorge in ihrem Leben erfahren dürfen als wir. Zusammen mit euch bringen wir Licht und Wärme in ihre dunklen Stunden.

Freue dich über das Strahlen der Lichter und wenn du Lust hast, bring dein eigenes verziertes Glas mit und wir schenken dir eine Kerze.

Zusammen mit dem Kirchenchor und dem Frauenverein singen wir in der lichterfüllten Pfarrkirche adventliche Lieder, hören eine Weihnachtsgeschichte und geniessen im Anschluss auf dem Kirchplatz Punsch und Kuchen.

Wir freuen uns auf euch alle!

KANTON
LUZERN

Luzern, Oktober 2026

Gesund durch den Winter: Wichtige Hygiene- und Schutzmassnahmen gegen akute Atemwegserkrankungen

Mit dem Herbst hat auch die Saison für Erkältungen und Grippe begonnen. Aktuell gehen wieder mehr Menschen wegen Husten, Schnupfen und Fieber zur Ärztin oder zum Arzt. Die Viren verbreiten sich besonders schnell über Tröpfchen, die beim Husten, Niesen oder Sprechen in die Luft gelangen. Befindet sich eine andere Person in der Nähe, kann sie sich leicht anstecken. Eine Übertragung ist auch über die Hände möglich. Durch Berührungen im Gesicht können die Viren über die Schleimhäute in den Körper gelangen und sich dort vermehren. Daher empfiehlt die Dienststelle Gesundheit und Sport des Kantons Luzern, sich wieder vermehrt an die bekannten Hygieneregeln zu halten.

Schützen Sie sich und andere!

Mit ein paar einfachen Verhaltensregeln lässt sich eine akute Infektion der Atemwege vorbeugen bzw. eine Weiterverbreitung eindämmen:

- Hände regelmässig gründlich waschen oder desinfizieren
- Innenräume regelmässig gut lüften
- Immunsystem mit ausgewogener Ernährung und genügend Bewegung stärken
- Abhängig vom individuellen Risiko: Impfschutz erneuern
- Bei Erkältungssymptomen:
    - In Einweg-Taschentuch oder Ellbogen niesen und husten
    - Hygiene- oder FFP2-Maske tragen (zum Schutz des Umfelds)
- Bei Erkrankung zu Hause bleiben

Die im vergangenen Jahr erstmals durchgeführte Nationale Impfwoche wird 2026 auf **zwei Aktionswochen vom 2. bis 7. November und vom 23. bis 28. November 2026** erweitert. Während dieser Aktionswochen bieten teilnehmende Arztpraxen und Apotheken einen niederschwelligen Zugang zu Schutzimpfungen gegen Grippe, Covid-19 und RSV an. Interessierte Personen können sich nach Voranmeldung oder teilweise auch spontan impfen lassen.

Weitere Informationen zu den nationalen Impfwochen finden Sie auf der Informationsplattform des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) https://impfen-schweiz.ch.
Die aktuellen Verhaltens- und Impfempfehlungen sind auf der Website des Kantons Luzern unter http://gesundheit.lu.ch/Atemwegsinfektionen zusammengestellt.

Kompass Alter informiert

Mit der KulturLegi die Freizeit gestalten

Die KulturLegi ist ein Angebot der Caritas und ermöglicht es, verschiedene Freizeit-, Sport-, Kultur- und Bildungsangebote günstiger zu nutzen. Auf der Webseite www.kulturlegi.ch/zentralschweiz finden Sie die vielfältige Auswahl der Freizeitaktivitäten in der Zentralschweiz. Sie profitieren von Vergünstigungen zwischen 30% bis 100%. Zum Beispiel erhalten Sie Zeitungsabos, die Mitgliedschaft in einem Verein oder den Eintritt in ein Museum vergünstigt.

Wer ist berechtigt? Menschen mit kleinem Budget, welche eines der folgenden Bestätigungen vorweisen können: Sozialhilfe, Ergänzungsleistung, Stipendien, Lohnpfändung. Falls Sie über keine dieser Bestätigungen verfügen und dennoch ein kleines Einkommen haben, wird die Berechtigung mittels der letzten Steuerveranlagung überprüft. Falls Sie sich unsicher sind, melden Sie sich gerne direkt bei der KulturLegi Zentralschweiz unter: 041 368 52 22 oder per E-Mail zentralschweiz@kulturlegi.ch.

Auf der Webseite der KulturLegi Zentralschweiz finden Sie alle relevanten Infos wie Beantragung der Karte, Angebote oder Berechtigung.

Bei Fragen aller Art rund ums Älterwerden dürfen Sie sich gerne bei Kompass Alter melden: 041 919 95 95 oder info@kompass-alter.ch.

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Spendenergebnis der Herbstsammlung 2026 in Aesch

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Älterwerden kann beschwerlich sein. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: In jenen Situationen, in welchen die Kraft oder die finanziellen Mittel fehlen, ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Pro Senectute unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton und gibt ihnen Sicherheit im Alltag.

Pro Senectute Kanton Luzern trägt mit ihren verschiedenen Dienstleistungen entscheidend dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können. Dies macht Pro Senectute mit Betreuungsangeboten für zu Hause wie Alltagshilfen, einem Mahlzeitendienst, administrativen und finanziellen Hilfen sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Ihre Spende hilft:
- Einsamkeit zu lindern
- Mit Freude älter zu werden
- Selbstbestimmt zu leben

Danke für die Unterstützung!

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam» sammelten Freiwillige vom 14. September bis 25. Oktober, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben zu Hause zu ermöglichen.

So kamen in der Gemeinde Aesch CHF 8573.00 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Vreny Häberli und Rita Seiler, Ortsvertreterinnen von Aesch, allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung.

Ein grosses Dankeschön geht auch an alle weiteren Sammelnden, Theres Brun, Hans Lang, Margot Locher und Susanne Müller für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Aesch verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Wir suchen Dich! Wir brauchen Unterstützung für die Herbstsammlung 2027. Zögere nicht und melde Dich bei den Ortsvertreterinnen:

Vreny Häberli 079 816 92 20 oder Rita Seiler 079 799 26 80

English speaking Meet-up

Would you like to practice your English, meet new people and make new friends.
Come along to our friendly informal English speaking meet-up. No sign up required Everyone is welcome whatever your level of English. No lessons , no pressure - just a relaxed evening of conversation and fun.

Where: Restaurant Tellimat, Tellimattstrasse 15, 6287 Aesch
When: First Thursday of the Month
Time: 19.00-21.30pm
Questions?

Natasha Rudkin 0762967971



Süssem Handwerk auf der Spur

Schlemmerfreunde erhielten kürzlich die Gelegenheit selbst Hand anzulegen. Der zweifach geführte Pralinen-Kurs, angeboten vom Frauenverein Aesch-Mosen, wurde jeweils von sechs Teilnehmer/Innen belegt. Unter fachkundiger Leitung von Ursula Bründler drehte sich alles um die feine Kunst der Pralinenherstellung. Neben spannenden theoretischen Hintergründen erhielten die Anwesenden vor allem wertvolle praktische Einblicke und probierten verschiedene Herstellungsverfahren aus. Es entstanden viele wunderbare, süsse Unikate, die die Teilnehmenden stolz mit nach Hause nehmen konnten.



Frauenabend

Selbstfürsorge & Prioritäten im Alltag

Wie wir stark bleiben, wenn andere uns brauchen

ZUHÖREN
AUSTAUSCHEN
MUT MACHEN



Unser Gast des Abends: Stephan Schärli
Als Landwirt, Rettungssanitäter und Fachmann für Notfallpflege und Krisenmanagement kennt er die Belastungen, wenn man Verantwortung für andere trägt. Er gibt persönliche Impulse zu Selbstfürsorge, gesunden Grenzen und alltagstauglichen Prioritäten.

Wann: Freitag, 22. Januar 2027
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Pfarrschüür, Aesch

Mitteilungen Dezember 2026

Fusspflege

Donnerstag, 17. Dez. 2026

60 min. Fusspflege mit Fussmassage Fr. 82.-

Frauenverein Fusspflege in der Fusspflege Praxis Rappaz

Erika Rappaz Tel. 078 652 80 08

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren



Donnerstag, 17. Dezember, 11.30 Uhr

Chrüzmatt Hitzkirch

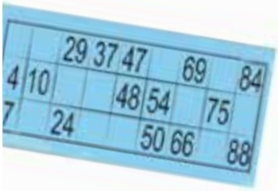
Wir geniessen zusammen ein feines Mittagessen!

Ab 14.00 Uhr wird Lotto gespielt. Es möchte doch jeder etwas gewinnen. 😊

Wir wünschen viel Glück.

Falls erwünscht, bieten wir Fahrgelegenheit an.

Anmelden: bis 14. Dez. bei Rita Zogg 079 271 20 19



Jassturnier

Herzlich willkommen!

Gemeinsam jassen, lachen und gewinnen!
Ein gemütlicher Jassabend voller Spass,
Geselligkeit und attraktiver Preise erwartet
euch!



DATUM: Montag, 11. Januar 2027

ORT: Restaurant Tellimatt, Aesch

BEGINN: 19:00 Uhr

Bei Fragen: Frauenverein Aesch-Mosen 079/888'60'27

Frauenverein Aesch-Mosen

Silvesterapero



Liebe Aescherinnen und Aescher!

Ihr seid alle herzlich eingeladen, gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Wir treffen uns in der Badi und jeder nimmt seine Getränke mit. Für kleine Snacks wird gesorgt!

Wann? Mi 30.12.2026 von 14.00-16.00
Wo? Badi Aesch
Kontakt: Nathalie Räber, 079 342 62 85

Wir freuen uns auf euch!

Familientreff: Kristjana, Orsi, Nathalie, Sereina

JUDOCLUB IPPON AESCH

Judo in Aesch: Jetzt als offizieller Verein!

Seit gut einem Jahr stehen bei uns in der Sporthalle Aesch Kinder und Jugendliche auf der Matte. Im September 2026 haben wir den nächsten Schritt gemacht und den Judoclub **Ippon Aesch** offiziell gegründet.

Unser Verein ist offen für alle, die Lust auf Judo haben: Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, Anfänger genauso wie Fortgeschrittene. Bei uns lernst du fallen, werfen und festhalten und dazu Respekt, Fairness und Selbstvertrauen.

Trainingszeiten

5 bis 15 Jahre
Montag, 18.30 bis 19.30
Mittwoch, 18.30 bis 20.00 Uhr

Jugendliche & Erwachsene
Freitag, 20.00 bis 21.30 Uhr

Komm zum Schnuppertraining!

Wir freuen uns über jede und jeden, der vorbeikommt.

ipponaesch@gmail.com

+41 76 237 20 10

ZENTRALSCHWEIZER MEISTERSCHAFT 18. OKTOBER 2026, HORW

Fünf Kinder, fünf Medaillen!

An der 43. Zentralschweizer Judo- und Ju-Jitsu-Meisterschaft in Horw traten 25 Vereine an. Mittendrin: fünf Kinder von Ippon Aesch, die zum allerersten Mal an einem Wettkampf auf der Matte standen. Trotz Nervosität kämpften alle konzentriert, mutig und mit grossem Kampfgeist bis zum Schluss. Jana und Mia traten in ihren Kategorien sogar gegen Jungen an und liessen sich davon nicht beeindrucken.

NAME	KATEGORIE	RANG
Ilai Rölli	U15 Knaben	2. Platz
Jana Swigon	U11 Schüler/innen	3. Platz
Mia Swigon	U13 Schüler/innen	3. Platz
David Gabriel	U15 Knaben	3. Platz
Emanuel Sidler	U15 Knaben	3. Platz

Trainer Krzysztof Swigon ist stolz auf seine Schützlinge, nicht nur wegen der Medaillen, sondern vor allem wegen ihres Einsatzes, ihres Respekts und ihrer sportlichen Einstellung.

Wir sind stolz auf euch. Weiter so, Ippon!


Ippon Aesch


Weihnachts-
ständli 2026
12. Dezember
LUZERN
LOZÄRNER WIEHNACHTS-MÄRT
17:30 Uhr
Franziskanerplatz, Luzern
23. Dezember
AESCH
19:00 Uhr
Stadelmann Holzbau, Aesch
inkl. kleinem Weihnachts-Apéro
Wir freuen uns auf deinen Besuch !
www.mgam.ch
MUSIKGESELLSCHAFT
AESCH-MOSEN
mg_aesch_mosen
MG Aesch Mosen

Feldschützengesellschaft Aesch

Gemütlicher Saisonabschluss mit dem Absenden des Kilbischiessens

Mit dem traditionellen Absenden des Kilbischiessens fand am 6. November der diesjährige Abschluss der Schiesssaison statt. Zahlreiche Schützinnen und Schützen versammelten sich in der gemütlichen Schützenstube, um gemeinsam auf eine erfolgreiche und gesellige Saison zurückzublicken.

Der Abend begann mit einem gemütlichen Apéro. Dabei wurde angeregt diskutiert und bereits der reich gefüllte Gabentisch mit seiner schönen Auswahl an Preisen bestaunt. Anschliessend durften sich die Anwesenden auf ein feines Essen freuen.

Nach dem Essen folgte der Höhepunkt des Abends: das Absenden. Die verschiedenen Resultate wurden mit Spannung erwartet. Besonders erfreulich war, dass in diesem Jahr sowohl Neuschützen als auch erfahrene Schützinnen und Schützen die begehrten Podestplätze belegen konnten.

Für zusätzliche Spannung sorgte der neu ins Schiessprogramm aufgenommene Glücksstich. Damit erhielten auch diejenigen eine Chance auf einen Preis, denen das Trefferglück bei den anderen Stichen nicht ganz hold war.

Dank des reich gefüllten Gabentisches durfte sich schliesslich jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer über einen Preis freuen. So ging niemand mit leeren Händen nach Hause und die Freude über die schönen Gaben war entsprechend gross.

In geselliger Runde liessen die Anwesenden den Abend gemütlich ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum gelungenen Anlass beigetragen haben – sei es bei der Organisation, der Durchführung oder mit ihrem Einsatz während der gesamten Schiesssaison.
So fand eine weitere Schiesssaison einen rundum gelungenen und gemütlichen Abschluss.

Ranglisten:
Vereinsstich: 1. Daniel Müller (89), 2. Stefan Kirwald (88), 3. Kurt Oehen (84)
Schnellschich: 1. Alois Wilhelm (54), 2. Josef Kopp (51), 3. Sepp Winiger (51)
Ehrengaben: 1. Stefan Kirwald (375), 2. Markus Müller – Wirz (354), 3. Remo Haas (344)
Wyberstich: 1. Fabienne Leisibach (52), 2. Livia Winiger (50), 3. Vanessa Haas (49)

Weihnachtsbaum-Verkauf



Ab Samstag, 12. Dezember

Bis am Donnerstag, 24. Dezember

Bei Manuela und Beni Koch

Vogelsang 1

Tel. 076 547 51 65

Bis am Sonntag, 10. Januar, nehmen wir die bei uns gekauften Weihnachtsbäume zum Entsorgen zurück.

«Bliib fit – mach mit!»: Das Bewegungsprogramm für Seniorinnen und Senioren mit Ursula Meier Köhler

In der Fernsehsendung «Bliib fit – mach mit!» animiert Bewegungstherapeutin Ursula Meier Köhler ältere Menschen mit einfachen Übungen zu Bewegung in den eigenen vier Wänden. Gerade für Seniorinnen und Senioren ist es wichtig, im Alltag aktiv zu bleiben und dies auch im Winterhalbjahr.

Mit der Unterstützung der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz und verschiedener Kantone unter anderem dem Kanton Luzern wurde deshalb eine weitere Staffel der beliebten Fernsehsendung produziert.

Die Staffel 8 läuft seit dem 30. Oktober 2026 immer Dienstag und Freitag um 09:30 Uhr auf Tele 1.

Weitere Informationen: https://www.tele1.ch/bliib-fit-mach-mit



«Ich betreue einen Menschen mit Demenz»

Modul-Schulung für Angehörige

Modul-Schulung für Angehörige

Zielgruppe:
Angehörige oder Bezugspersonen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.

Module, Kursinhalte und Referent*innen:

1. **Montag, 3. Mai 2027:**
   Demenz: Definition, Krankheitsursachen, -bilder und -stadien, Diagnostik, Therapiemöglichkeiten, mit Valentina Steinger, Psychologin, Memory Clinic Zentralschweiz
2. **Mittwoch, 12. Mai 2027:**
   Kommunikation, Umgang, Betreuung und Pflege im Alltag, mit Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern
3. **Mittwoch, 26. Mai 2027:**
   Rechtliche Aspekte und Finanzen inkl. Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht (Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Testament u.a.), mit Verena Wey Schwegler, Sozialarbeiterin FH, Infostelle Demenz
4. **Mittwoch, 2. Juni 2027:**
   Entlastungs-, Betreuungs- und Beratungsangebote im Kanton Luzern, Möglichkeiten für Selbsthilfe und Erfahrungsaustausch, Wohnformen, Heimeintritt, letzte Lebensphase, mit Edith Kaufmann Limacher

Weitere Angaben siehe Rückseite.

alzheimer Luzern

Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

«Für ein gelingendes Leben mit Demenz»

Ressourcen erkennen und stärken

Kursdaten	vier Module, einzeln oder gesamthaft auswählbar (siehe Vorderseite)
Kurszeiten	jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr
Ort	Chrüzmatt Hitzkirch, Cornelistrasse 3, 6285 Hitzkirch
Kosten	kostenlos für die Teilnehmenden, dank den unten aufgeführten Unterstützern
Kursleitung	Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern
Anmeldung	an die Kursleiterin mit Angabe der gewünschten Module: Telefon: 079 650 39 74 oder E-Mail: edith.kaufmann@alz.ch

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:

KANTON LUZERN
Gesundheits- und Sozialdepartement
Dienststelle Gesundheit und Sport

Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

chrüzmatt
Das Kompetenzzentrum für das Alter

alzheimer Luzern

Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

Das Sport- & Freizeitzentrum Tellimatt wünscht allen Gästen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Treue und die zahlreichen Besuche.



Wir haben über die Festtage wie folgt geöffnet:

Donnerstag, 24. Dezember : Sport bis 15 Uhr geöffnet
25. Dezember sowie 1. Januar bleibt das Tellimatt geschlossen
Donnerstag, 31. Dezember: Sport bis 15 Uhr geöffnet

Hinweis Oeffnungszeiten Restaurant:

Das Restaurant bleibt vom Donnerstag, 24. Dezember bis und mit Montag, 4. Januar geschlossen.

Adventsweg Aesch

Gemeinsam die Weihnachtszeit erleben

12. Dezember 2026 – 3. Januar 2027

Adventsbeizli



Am **Samstag, 12.12.2026** und **19.12.2026** von **17.00 - 19.30 Uhr** können Sie im Adventsbeizli ein warmes Getränk, etwas Süsses oder ein feines Raclette geniessen (solange Vorrat).

Besinnliche Atmosphäre
Lassen Sie sich auf die besinnliche Weihnachtszeit einstimmen.

Beleuchtung
Der Weg wird jeweils von **17.00 - 19.30 Uhr** beleuchtet.

Weihnachtliche Geschichte
Der Weg wird begleitet durch eine weihnachtliche Geschichte speziell für Kinder.

Kinderwagen- und Rollstuhltauglich
Der Weg ist kinderwagen- und rollstuhltauglich.

Start

Unterhalb der Pfarrkirche St. Luzia, Richtung See, links beim Feldweg (gebührenpflichtige Parkplätze vorhanden).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!


Zum Jahresende möchten wir
von Herzen Danke sagen für
spannende Projekte,
geschätzte Begegnungen
und Ihr Vertrauen in
unser Handwerk.
Frohe Festtage
und ein glückliches neues Jahr!
Lösungen mit System
stadelmann
HOLZBAU AG
Aesch

Frauenverein Fusspflege:

...nicht nur für Frauenfüsse eine Wohltat....

Do 17. Dezember 2026
MI 03. Februar 2027

Fusspflege Rappaz
Praxis in Aesch
078 652 80 08

Das erwartet Sie und Ihre Füsse:

- Professionelle Fusspflege
- Entspannende Fussmassagen & wohltuende Pflege für ein leichtes Gehgefühl

Gönnen Sie Ihren Füssen eine Auszeit und sichern Sie sich jetzt Ihren Wunschtermin bei mir – bequem per Anruf oder WhatsApp.



«Ich freue mich auf dich und deine Füsse.»

Fusspflege Rappaz
Erika Rappaz
Schürmattstrasse 4; 6287 Aesch
www.fusspflege-rappaz.ch

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Wie wärs mit einem Gutschein:

„Einmal schenken, zweimal Freude ernten!
Verwöhnen Sie Ihre Liebsten mit einem Fusspflege-Gutschein.“

«Liebe Grüsse an deine Füsse»

Frohe Festtage und alles Liebe im Neuen Jahr

Herzliche Grüsse Erika Rappaz

Räbeliechtli-Umzug

Mit viel Freude und Kreativität wurden beim gemeinsamen Räbeliechtli-Schnitzen wunderschöne Räben gestaltet. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Selbst gebackene Kuchen und feiner Punsch versüssten das gemütliche Beisammensein.

Mit unseren selbst geschnitzten Räbeliechtli zogen wir anschliessend durch die dunklen Strassen. Die vielen kleinen Lichter erhellten die Dunkelheit und sorgten für eine wunderschöne, stimmungsvolle Atmosphäre. Begleitet von traditionellen Räbeliechtli-Liedern genossen Gross und Klein den besonderen Abend.

Nach dem Umzug liessen wir den gelungenen Anlass bei feinen Wienerli mit Brot und für alle, die mochten, einem kühlen Bier gemütlich ausklingen.

Es war ein rundum gelungener Anlass mit leuchtenden Kinderaugen, schönen Begegnungen.

Kristjana Gjokaj





Aescher Fasnacht

SAVE THE DATE

Nach dem Erfolg im letzten Jahr, freuen wir uns auf die nächste Aescher Fasnacht. **Dieses Jahr wird's magisch!**
Mit einem zauberhaften Gast, einer Live-Band und einem musikalischen Highlight, auf das wir lange gewartet haben.

DORF

Fasnacht

für Jung und Alt
ab 18:30 Uhr

Freitag, 5. Februar 2027



Fasnächtlicher Festbetrieb im Restaurant Tellimatt
Live-Musik mit THE COCONUTS und BIERFÖRZ
Wagewörger-Bar

KINDER

Fasnacht

für Klein und Gross
10:00 Uhr

Güdismäntig, 8. Februar 2027

Kinderumzug durchs Dorf
Fasnächtlicher Festbetrieb im Tellimatt
Guggenkonzert
Show-Act mit Zauberkünstler Daniel Kalmann
Tolle Preise zu gewinnen



Schreibt euch das Datum jetzt schon in euren Kalender.
Wir freuen uns auf euch!

Aescher Fasnachtsgruppe

aescher-fasnacht.ch

Veranstaltungskalender Dezember

DI	01. 07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainer
MI	02.	Fahrschule	RegioWehr Aesch
DO	03.	Kleiderabgabe Austritte	RegioWehr Aesch
DO-SO	03.-06	Hausbesuche Samichlaus	Aesch
SA	05.	Einzug Samichlaus Mosen	Dorf
DO	10. 20.00	Gemeindeversammlung	Aula Schulhaus
SO	13.	Feiertag St. Luzia	
DI	15. 07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainer
DO	17. 11.30	Adventsfeier Senioren	Chrüzmatt Hitzkirch
DO	17.	Fusspflege	Erika Rappaz
SA	19.	Bringsammlung Altpapier und Karton	Areal Firma Stalder Schweizerfrüchte AG
SA	19.	Start Schulferien	
MI	23. 19.00	Weihnachtsständli Musikgesellschaft Aesch-Mosen	Aesch
DI	29. 07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainern
MI	30.	Silvesterapéro	Badi

Veranstaltungskalender Januar

FR 01.	19.00 -20.00	Neujahrsgottesdienst anschl. Apéro in der Pfarrschüür	Kirche Aesch / Pfarrschüür
SO 03.	10.30 -11.30	Gottesdienst, Eucharistiefeier	Kirche Aesch
SO 03.		Ende Schulferien	
SA 09.	09.30 -10.30	Tauferinnerungsfeier	Kirche Aesch
SA 09.	17.00 -18.00	Kommunionfeier	Kirche Aesch
MO 11.	19.00	Jassturnier	Rest. Tellimatt
DI 12.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer
DI 12.		Arztvortrag mit Samariter Hitzkirch	Mosen
FR 15.	19.00 -20.00	Sebastiansgedächtnis Schützen Aesch und Mosen	Kirche Aesch
FR 15.	20.00	Philosophierunde	Pfarrschüür
SO 17.	10.30 -11.30	Kommunionfeier	Kirche Aesch
DO 21.	12.00 13.30	Mittagstiasch Senioren Seniorenjassen	Rest. Tellimatt
FR 22.	19.30	Frauenabend	Pfarrschüür
SO 24.	10.30 -11.30	Eucharistiefeier	Kirche Aesch
DI 26.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber Grüngutcontainer
FR 29.	20.00	Literaturzirkel	Rita Leisibach
SA 30		Start Schulferien	
SO 31.	10.30 -11.30	Kommunionfeier	Kirche Aesch